

ULTRACOAT BINDER

Lösemittelfreie, wasserbasierte Fugenkittlösung, gemischt mit Schleifstaub zum Verfugen von Holzböden vor der nachfolgenden Oberflächenbehandlung mit Produkten der Ultracoat-Linie



ANWENDUNGSBEREICH

Zum Kitten und Verfugen von neu erstellten und zu renovierenden, geschliffenen Parkettböden vor dem Auftrag wasserbasierter Lacke und Öle der **Ultracoat**-Linie.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Ultracoat Binder ist eine einkomponentige Fugenkittlösung speziell zum Verfugen von Holzböden bei nachfolgenden, wasserbasierten Lack-Systemen der **Ultracoat**-Linie. Durch die extrem hohe Benetzungsfähigkeit, der optimalen Viskosität und dem hohen Bindevermögen entsteht ein Fugenkitt mit einem hohen Standvermögen, bei gleichzeitig hervorragenden Verarbeitungseigenschaften. Bereits angemischter, nicht mehr benötigter Fugenkitt kann für einige Tage in einem verschlossenen Kunststoffeimer gelagert werden, ohne Verlust der guten Verarbeitungseigenschaften. Gemischt mit Schleifstaub besitzt **Ultracoat Binder** hervorragende haftende und füllende Eigenschaften und ist schnell und leicht zu schleifen. **Ultracoat Binder** ist lösemittelfrei.

WICHTIGE HINWEISE

- **Ultracoat Binder** nicht als Fugenkitt verwenden beim nachfolgendem Einsatz lösemittelhaltiger Grundierungen oder Lacke. Diese können das Produkt anlösen oder, besonders bei grossen Fugen, Schwund verursachen.
- **Ultracoat Binder** nicht verwenden bei Temperaturen unter +10°C.
- Nicht im Aussenbereich verwenden.
- Vor dem Gebrauch das Produkt an die Temperaturen des Verarbeitungsbereiches akklimatisieren lassen.
- Nur saubere Anmischeimer und Werkzeuge verwenden.
- Die Verträglichkeit des Produktes (Farbe, Öl, Harz und andere Substanzen) zu Parkett mit einem hohen Gehalt an wasserlöslichen Farbstoffen (z. B. Tannin) prüfen.
- Zur Vermeidung von Verfärbungen aus wasserlöslichen Farbstoffen **Ultracoat Steel Spatual** oder einen Kunststoffspachtel zum Auftragen des **Ultracoat Aqua Plus** Fugenkitts verwenden.
- Vor Frost schützen. Für den Transport bei niedrigen Temperaturen temperierte Fahrzeuge verwenden.

- Umgebungsbedingungen und Holzfeuchte des Parketts müssen während der Verlegung den aktuell gültigen nationalen Normen und Vorschriften entsprechen.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Das Parkett ist zur Erzielung einer ebenen Fläche, die frei von Öl, Fett, Wachs, Silikon und alten Lacken ist, mit grober und mittlerer Körnung zu schleifen, der Schleifstaub ist aufzusaugen. Die Holzausgleichsfeuchte muss den aktuell gültigen nationalen Normen und Vorschriften entsprechen.

Vorbereitung

Ultracoat Binder mit dem aufgesaugten Schleifstaub (Mischungsverhältnis **Ultracoat Binder** : Schleifstaub = 100 : 20 Teile) zu einer homogenen und spachtelfähigen Masse anteigen. Die Einstellung der Standfestigkeit ist abhängig von der Grösse der zu schliessenden Fugen und ob ein bestehendes oder neu verlegtes Parkett vorliegt.

Verarbeitung

Verfugen/Kitten der Fläche durch Abspachteln des mit **Ultracoat Binder** hergestellten Fugenkitts mit einem Edelstahl- (**Ultracoat Steel Spatula**) oder Kunststoff-Flächenspachtel. Fugen vollständig füllen. Bei grösseren Fugen, oder bei kleinen Parkettstäben (z. B. Mosaikparkett) kann ein mehrmaliger Auftrag erforderlich werden, sobald der vorherige Auftrag getrocknet ist. Je nach Grösse der Parkettstäbe sowie den noch zu füllenden Fugen kann der nachfolgende Auftrag vor oder nach dem Schleifen erfolgen.

Keine Reste des Fugenkitts auf der Oberfläche hinterlassen, da diese eine lange Austrocknung benötigen. Die Wartezeit bis zum Schleifen beträgt je nach Fugengrösse und den Umgebungsbedingungen mindestens 1 Stunde. Nach erfolgter Trocknung kann die Oberfläche mit einer Parkettschleifmaschine Körnung 100/120 oder einer Einscheibenmaschine mit **Ultracoat SR** Körnung 100 geschliffen werden.



Mischen von Merbau Schleifstaub mit Ultracoat Binder



Mischen von Ultracoat Binder



Mischen und Verarbeiten von Ultracoat Binder

Reinigung

Rückstände von **Ultracoat Binder** sind von Werkzeugen und Händen im frischen Zustand mit Wasser zu entfernen. Nach Aushärtung ist der Fugenkitt nur noch mechanisch entfernbar.

VERBRAUCH

100-120 g/m² je Auftrag.

LIEFERFORM

5 Liter Kunststoffgebinde.

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei trockener und frostfreier (> +5°C) Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Ultracoat Binder ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäss Gefahrstoffverordnung bzw. gemäss den europäischen Einstufungskriterien für Gemische. Es wird aber empfohlen, bei der Verarbeitung Schutzhandschuhe und -Brille zu tragen und die beim Umgang mit Baustoffen/ Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen zu ergreifen. Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäss den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.
PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS

Konsistenz:	flüssiges Gel
Farbe:	transparent
Dichte (g/cm ³):	1,0
Brookfield Viskosität (mPa·s)	8.000-10.000
Kennzeichnung nach – GISCODE:	W1 Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden

ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

Verarbeitungstemperatur:	von +10°C bis +35°C
Schleifbar:	nach frühestens 1 Stunde
Überarbeitbar:	nach frühestens 100–120 Minuten, mit Produkten der Ultracoat -Linie

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden. Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

04619-07-2013 de (AT)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

